

	<p>Objekt: Die Sprache der Formen in der Geometrie</p> <p>Museum: HfG-Archiv Ulm Am Hochsträss 8 89081 Ulm 0731 161-4370 hfg-archiv@ulm.de</p> <p>Sammlung: HfG-Archiv Grafik</p> <p>Inventarnummer: HfG-Ar Ai G 123</p>
--	--

Beschreibung

Plakat für die Donnerstagvorträge der Ulmer Volkshochschule im November 1957

Die Donnerstagsvorträge waren in der Anfangszeit der Ulmer Volkshochschule ein wichtiger Bestandteil ihres Programms: Jeder Monat stand unter einem übergreifenden Thema. Vier verschiedene Referenten oder Referentinnen wurden dazu eingeladen, um jeweils an einem Donnerstag von ihrem Standpunkt aus zu berichten. Aufgegriffen wurden dabei Themen von großer Bandbreite. Neben tagesaktuellen Fragestellungen kamen auch allgemein-politische, literarische, künstlerische, psychologische und andere Themen zur Sprache.

In diesem Fall bestritt Hermann von Baravalle alle vier Vorträge zu diesem Thema. Baravalle kam regelmäßig nach Ulm, um an der dortigen Waldorfschule sowie an der Ulmer Hochschule für Gestaltung (HfG) zu unterrichten. Auch Otl Aicher nahm anfänglich an seinem Unterricht teil; an den vh-Plakaten kann man erkennen, wie Aicher die von Baravalle angeregten Studien in sein Repertoire aufnahm.

Grunddaten

Material/Technik: Druck auf Papier
Maße: 82,5x40,5 cm

Ereignisse

Wurde erwähnt wann
wer Hermann von Baravalle (1898-1973)
wo

Geistige Schöpfung	wann	1957
	wer	Otl Aicher (1922-1991)
	wo	Ulm
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ulmer Volkshochschule
	wo	

Schlagworte

- Geometrie
- Plakat

Literatur

- Krampen, Martin (2000): Otl Aicher – 328 Plakate für die Ulmer Volkshochschule. Berlin
- Krampen, Martin und Ulrich Klemm (Hrsg.) (1998): Otl Aicher. Frühe Plakate für die Volkshochschule Ulm. Ulm